

Volksliedersingen

Platz reicht nicht für alle

HEMSBACH. Leider haben beim jüngsten Volks- und Wanderliedersingen nicht alle Interessenten einen Platz in der Gaststätte „Zum Schäferhunde-Vereinshaus“ gefunden. Die Organisatoren bedauern sehr, dass sich sogar einige Sangesfreunde wieder auf dem Heimweg machen. Die Wirtsleute wollen sich Gedanken machen, wie das Platzangebot vergrößert werden kann.

Als Rainer Roth seinem Akkordeon die ersten Takte entlockte, entwickelte sich wieder eine fantastisch fröhliche Stimmung. Otto Dautermann, ein gebürtiger Pfälzer, hielt fast ein Kurzseminar über die Geschichte der Pfalz, die Zerstörung des Heidelberger Schlosses und präsentierte im unverfälschten Urfälzer Dialekt auswendig das Gedicht „Lieseltchen“ von dem Mundartdichter Paul Münch, dessen Vater einmal Pfarrer von Ruchheim war. Nicht minder begeisterte Hartwig Zöllner durch seinen Beitrag von Wilhelm Busch mit dem Gedicht „Zwei Freunde, Fritz und Ferdinand“. Beide Darbietungen wurden in den Gesangspausen präsentiert und fanden großen Anklang.

Thema war auch die Entstehungsgeschichte des Liedes „In einem kühlen Grunde“, gedichtet von Joseph Freiherr von Eichendorff und vertont von dem Pfarrer Friedrich Glück. Sie wird in zwei Varianten erzählt: Einmal soll es sich um eine Heidelbergerin, dann aber auch um eine Geliebte aus der Gegend von Lubowitz handeln, der schlesischen Heimat des Dichters. Die Geliebte in Heidelberg – die Küferstochter Katharine Barbara Förster – wird noch heute durch eine Gedenktafel in ihrem Wohnhaus in Heidelberg-Rohrbach geehrt. Ihre Mutter Barbara war eine geborene Astor, eine Verwandte des berühmten Waldorfer Astor, der es in Amerika zum Millionär brachte. **Hoja**

Das nächste offene Volksliedersingen findet am Mittwoch, 6. Oktober, ab 18 Uhr im gleichen Lokal statt.



Qualität offenbart sich im Detail: „Ol Bamboo“ nennt sich der Stepptanz, den die erste Schülermansschaft der Penguin Tappers im Themenblock „Viktorianischer Jahrmarkt“ aufführen werden. Gestern bei der Generalprobe klappte alles mit der Kür, die die Schüler auch bei den Süddeutschen Meisterschaften aufführen werden.

Penguin Tappers: Mehr als 3000 Besucher werden zur Stepptanzshow in der Michel-Halle erwartet / Gestern Generalprobe

Die Stepptänzer sind bereit

HEMSBACH. 70 Tonnen Material wurden in den letzten zwei Tagen in die Hans-Michel-Halle gebracht, eine 14 mal 13 Meter große Bühne aufgebaut, eine Zusatztribüne aufgeschlagen, Stühle gestellt, ein Lichterregal installiert, der einem großen Open-Air-Festival würdig wäre. Gestern Abend fand dann unter realen Bedingungen die Generalprobe der neuen Stepptanzshow statt, die die Penguin Tappers heute und morgen Abend vor großem Auditorium zeigen werden. Diejenigen, die bereits einen Blick auf das rasante Bühnenprogramm werfen konnten, waren helllauf begeistert. Das waren gestern vor allem die Eltern, die die jüngeren Stepper begleiten.

Cheftrainerin Rachel Jackson-Weingärtner, die auch die künstlerische

Die Gewinner der WN-Freikarten für die Penguin Tappers

Beim Gewinnspiel der Weinheimer Nachrichten haben je zwei Karten für die Vorführung der Penguin Tappers gewonnen:

Chantal Nehrbaß aus Hemsbach; Elisabeth Hemming aus Laudenbach; Christiane Eckel aus Laudenbach; Evelin Moll aus Laudenbach; Heinrich Hymon aus Hemsbach; Uwe Zopf aus Hemsbach; Thomas Thiel aus Hemsbach; Sandra zur Brügge aus Weinheim; Adalgard

sche Gesamtleitung der nun vierten Stepptanzshow der Tappers hat, instruierte die Stepptänzer ein ums

Bohsem aus Weinheim; Helga Gutzel aus Weinheim; Melanie von Kintzel aus Weinheim; Annemarie Schweiger aus Weinheim; Karin Braasch aus Weinheim; Hildegard Filkorn aus Weinheim; Maria und Günter Neuhaus aus Weinheim; Wilma Holz aus Hirschberg; Petra Ditrich aus Hirschberg; Helga Stadler aus Birkenau und Siegfried Mümpfer, ebenfalls aus Birkenau.

andere Mal, auch wurde noch an der Beleuchtung gefeilt, morgen Abend jedenfalls werden die Pen-

quin Tappers ins rechte Licht gesetzt sein bei ihrer vierten Stepptanzshow „Anything Goes“.

164 Mitwirkende hat das Feuerwerk aus rasanter Bewegung, tollen Kostümen, Gesang und Lichteffekten, das über Bild- und Videoclip-Einspielungen optisch unterstützt wird. An beiden Abenden werden über 3000 Gäste erwartet.

Für die Aufführung am heutigen Freitag gibt es noch etwa 100 Restkarten für Kurzsitzschlossene an der Abendkasse. Für die Samstagvorstellung waren bereits alle 1500 verkauft. Durch die Bestuhlung ist es den Veranstalter gelungen, nochmals 50 Plätze zur Verfügung zu stellen. Diese Karten sind bis Samstag, 11 Uhr im Kartenshop der DiebsbachMedien erhältlich.

KURZ NOTIERT

CDU-Fraktionssitzung

LAUDENBACH. Die CDU-Gemeinderatsfraktion lädt ihre Mitglieder am Montag, 20. September, um 19 Uhr ins Nebenzimmer der Gaststätte „Zum Bahnhof“ zur nächsten Sitzung ein. Die Gemeinderatsfraktion steht den Bürgern ab 19 Uhr für Auskünfte, Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Sitzung des Baufördervereins

HEMSBACH. Herbert Wind, Vorsitzender des Baufördervereins St. Laurentius, lädt den Vorstand zu einer Koordinationsitzung am Dienstag, 21. September, 19.30 Uhr ins Sitzungszimmer des Delp-Gemeindehauses ein. Dabei soll die Organisation des Oktoberfestes abgestimmt werden. Weitere Themen sind die Weihnachtskartenaktion und die Broschüre der Wächterfenster. Das Oktoberfest beginnt am Sonntag, 3. Oktober, 10.30 Uhr mit einem Familien- und Kinder Gottesdienst im und um das Delp-Gemeindehaus. **Hoja**

Kulturtagung der Eleker

LAUDENBACH. Der Kulturkreis Eleker lädt alle Eleker, Freunde und Bekannte zur Kulturtagung „Vom Krèmes bis zum Krammlkräpfl“ am Samstag, 2. Oktober, ab 14 Uhr nach Laudenbach in die Bergstraßenhalle ein. Motto ist „Wir sind alle Eleker“. In den vergangenen 20 Jahren sind zehn Weltfreundschaftstreffen in Elek ausgerichtet worden. Die Kulturtagung wird einen Rückblick auf die Zeit der politischen Wende in Osteuropa und auf das Zustandekommen dieser Programmreihe geben. Zudem wird das Buch „Wir sind alle Eleker“ vorgestellt. Nach dem Vortrag gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

WIR GRATULIEREN

HEMSBACH. Bruno Hahn, Gottlieb-Daimler-Straße 1/6, vollendet sein 82. Lebensjahr. Karlheinz Nennstiel, Giselherstraße 45, blickt auf 75 Lebensjahre zurück. Marianne Heindel, Buchenweg 1, wird 72 Jahre alt. Gerhard Runge, Königshütter Straße 17, wird 71 Jahre alt.

Arbeiterwohlfahrt: Halbtagsausflug nach Wertheim / Am 9. Oktober wieder Seniorentreff

Ausflügler der AWO legen „Mund an“

LAUDENBACH. Die jüngste Halbtagesfahrt der Arbeiterwohlfahrt (AWO) führte durch den Odenwald nach Wertheim am Main. Die Gruppe fuhr Armorsbrunn an, um sich dort bei Kaffee und Kuchen zu stärken. Weiter ging es durchs Bauland nach Wertheim, wo die Teilnehmer ein Glasmuseum besuchten. Dieses Museum bietet auch Glasbläserführungen an, und so konnten die Besucher aus Laudenbach selbst „Mund anlegen“ und eigene Figuren blasen, die sie später mit nach Hause nehmen durften.

Das Museum ermöglichte ihnen interessante Einblicke in die Glasherstellung und in die Geschichte der Glaskunst, lautete die einhellige Meinung. Auf dem Rückweg kehrte die Gruppe im Seuschbachtal in ein Restaurant ein, um den Abschluss der Fahrt zu begehen.

Fahrt zum Hessenpark Die nächste Halbtagesfahrt der AWO führt am Donnerstag, 23. September, in das Museum Hessenpark im Taunus. Auskünfte hierüber erteilt Irmgard Eg, Telefon 73521.

Am Donnerstag, 9. September, 14 Uhr lädt die Laudenbacher Arbeiterwohlfahrt zum ersten offenen Seniorentreff nach der Sommerpause ins Georg-Bickel-Haus ein. Die Teilnehmer werden an diesem Nachmittag wieder Winfried Jäger aus Jugendheim begrüßen, der bereits seit vielen Jahren die Besucher des AWO-Seniorentreffs mit seinen schönen Filmen über verschiedene Gebiete Südamerikas begeistert. Dieses Mal wird er einen Film mitbringen, den er in Marokko gedreht hat.

AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN

ANZEIGE

Neuer Kurs ab 20. September: Tai-Chi für Anfänger

LAUDENBACH. Rücken- oder Knieprobleme? Wird längeres Stehen oder Sitzen zur Qual? Gibt es eine Möglichkeit, sich selbst zu helfen? Ja! Wer gewillt ist, einen besseren und ökonomisch richtigen Körpergebrauch zu entwickeln, der hat im Kurs „Tai-Chi für Anfänger“, der am 20. September in Laudenbach startet und von den Krankenkassen unterstützt wird, die besten Chancen, dieses Ziel zu erreichen.

Körperliche Fitness ist keine Voraussetzung, somit ist dieser Kurs unter dem speziellen Aspekt der Haltungsschulung auch für Bewegungsmuffel geeignet. Mit seinen zeitlupehaften langsamen Bewegungen fördert Tai-Chi auch die Geschmeidigkeit und führt zu psychischer Ausgleichtheit, Be-



sinnung aufs „Hier und Jetzt“ inbegriffen.

Info und Anmeldung bei der Kursleiterin Erika Gauper unter Telefon 06201-43993.

Tanzsportclub

Single-Tanz startet erfolgreich

HEMSBACH. Die mit Saisonbeginn beim Hemsbacher Tanzsportclub neu eingerichtete Gruppe für Einzeltänzer und Paare ist sehr gut angenommen worden. Der geübten Tanzpädagogin Helga Krause fiel es leicht, erste Schritte und Figuren zu vermitteln. Erste Stolperschritte der Anfänger wurden unter allseitigem wohlwollenden Gelächter gemeistert. Alle freuen sich schon auf das nächste Mal.

Seiteneinstieg möglich

Der große Raum im „Dance-Floor“ und die gleichlaufenden Bewegungen erlauben die Aufnahme weiterer Interessenten. Gelegentliches Fehlen oder einen Seiteneinstieg ist ohnehin in der Konzeption des Kurses vorgesehen und weiterhin möglich.

Single-Tanz, jeweils freitags von 17 bis 18 Uhr. Auskunft erteilt Rudolf Greiner, Telefon 72513.

WAS-WANN-WO

WEINHEIM

Rathaus. 17 Uhr öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Großen Sitzungssaal. - Offizielle Verpflichtung von Oberbürgermeister Heiner Bernhard.

Altstadtführung. 17 Uhr Treffpunkt Marktplatzbrunnen, Marktplatz (ca. 1,5 Stunden).

SPD-Senioren. 17.30 Uhr Monatsversammlung in der Gaststätte „Beim Alex“.

Schach für Jedermann. Von 14 bis 18 Uhr in den Räumen des Stadtseniorenrates im Bürgerpark.

Musikgarten-Gruppe (Akkordeonclub). 17 bis 18.30 Uhr Treffen im Rolf-Engelbrecht-Haus. Infos: B. Hofmann, Telefon 06204/913994 oder 0160/91987830.

DLRG. 16.30 Uhr Gruppenstunde in den Räumlichkeiten der DLRG am Waidsee.

Sportabzeichen-Treff. 18 Uhr im Sepp-Herberger-Stadion.

Singen für Jedermann. 15 Uhr in der Lukaskirche.

Konzert. 20.30 Uhr 2. Vinyl-Night in Muddy's Club.

Konzert. 21 Uhr Zeltiger & Band im Café Central.

Kunsthandwerk-Ausstellung (Altstadt Galerie). 19 Uhr Vernissage, anschließend Konzert mit „The New Orleans Four Plus One“ im Alten Rathaus.

Gesangverein 1955. 15 Uhr Singen für Jedermann in der Lukaskirche, Schollstraße 39, Lieder und Texte zum Thema Herbst.

Café Krempel, Schlehdornweg 53a. 10 bis 18 Uhr geöffnet.

SULZBACH

AZ-Ortsgruppe 47. 20 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal „Zur Krone“.

OBERFLOCKENBACH

Kaffeenachmittag für alle Einwohner ab 65 Jahren. 14 Uhr im Gasthaus „Rose“.

OberWünschsteinbacher Kerwe. 20.30 Uhr Ausgrabung und Eröffnung der Kerwe, ab 21.30 Uhr Betrieb im Kerwedorf.

HOHENSACHSEN

Kerwe. 19 Uhr Eröffnung auf dem Aneplatz.

RIPPENWEIER

SSV 1925. 18 bis 20.30 Uhr „Rippemer Woi-un-Worscht-Schieße“ im Schützenhaus. Anschließend Siegerehrung.

SULZBACH

Liederkrantz Sulzbach. 20.30 Uhr 1. Singstunde des Männerchors nach den Sommerferien im katholischen Gemeindezentrum.

HEMSBACH

Bürger-Drehscheibe (Drehladen). 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Penguin Tappers. 20 Uhr Stepptanzshow „Anything Goes“ in der Hans-Michel-Halle.

Jahrgang 1923/24. 16 Uhr Treffen zum gemütlichen Beisammensein in der TV-Turnhalle.

HIRSCHBERG

BUND. 19 Uhr Treffpunkt Wanderparkplatz „Am Kohlloch“ (zwischen Großsachsen und Hohensachsen) zur Fledermausbeobachtung.

Ausstellung/Kulturförderverein. 19 Uhr Vernissage „Struktur und Fläche“ in der Rathaus-Galerie – Arbeiten von Ingrid Westermann und Werner Hoppe.

GROSSSACHSEN

Schachclub. 19.30 Uhr Spielabend im Feuerwehrgerätehaus, 2. Stock.

BIRKENAU

Jahrgang 1934/35. 18 Uhr Treffen zur 75-Jahrefeier mit Partner im kleinen Rahmen im Gasthaus „Zum Weschnitztal“ in Reisen.

GORXHEIMERTAL

Hobby-Tanzclub. 20.30 Uhr Standard/Latein-Training mit Tanzlehrer Bürgerhaus Gornheimertal/Unter-Flockenbach.

Frauentreff. 17.45 Uhr Treffen an der Kirche St. Wendelin zur Fahrt nach Bensheim/Fürstentlager zur Theatervorstellung.

KINO

Weinheim

Modernes Theater: 15.45 Uhr „Die Legende von Aang“ in 3D; 17.45 und 20.15 Uhr „Das Konzert“; 22.30 Uhr „Sneak-Preview-Night“; 16 Uhr „Toy Story 3“; 18 Uhr „Briefe an Julia“; 20.15 Uhr „The Expendables“.

Hemsbach

Brennessel: 19 Uhr „Me Too“; 19 Uhr „Babys“; 21 Uhr „Männer al dente“; 21 Uhr „Männer im Wasser“.

Leutershausen

Olympia-Kino: 18 Uhr „Mahler auf der Couch“; 20.15 Uhr „La Nana - Die Perle“.

Heppenheim

Kino Saalbau: 20.15 Uhr „Herbstgold“.

Viernheim

Kinopolis: 18, 20.30 und 23.15 Uhr 3D „Resident Evil - Afterlife“; 17.15, 20 und 22.45 Uhr „The American“; 14.30, 17.15, 20 und 22.45 Uhr „Groupies bleiben nicht zum Frühstück“; 15.15, 17.45, 20.15 und 22.45 Uhr „Beilicht - Bis(s) zum Abendbrot“; 17, 19.45 und 22.30 Uhr „Duell der Magier“; 20.15 und 23 Uhr „Männertrip“; 20.30 und 23.15 Uhr „The Expendables“; 17 und 19.45 Uhr 3D „Step up 3“; 15.15 Uhr 3D „Die Legende von Aang“; 20.15 Uhr „Verlobung auf Umwegen“; 22.30 Uhr 3D „Avatar“; 19.45 Uhr „Inception“; 14.15 und 17 Uhr „Ponyo - Das große Abenteuer am Meer“; 17.30 und 23 Uhr „Kindschöpfe“; 14.30 Uhr „Toy Story 3“; 14.45 Uhr 3D „Cats & Dogs - Die Rache der Kitty Kahlohr“; 17.30 Uhr „Eclipse - Bis(s) zum Abendbrot“; 17.30 Uhr „Verückt nach dir“; 15 Uhr „Wolkgig mit Aussicht auf Fleischbällchen“; 23.15 Uhr „Salt“.

Reichelsheim

Löwen-Lichtspiele. 20.15 Uhr „Männer al dente“.